

„LKW – Friends on the road“

Freundliche Mulden

JETZT IST AUCH der erste Absetzkipper in gelber „Friends on the road“-Lackierung unterwegs. Die Wiener PKM Muldenzentrale übernahm kürzlich einen nagelneuen MAN TGS 26.400 6x2-4, ganz zur Freude von Fachverbandsobmann Wolfgang Herzer. „Das Image des Straßengütertransports liegt uns besonders am Herzen“, sagen die beiden Geschäftsführer Kurt Stefan und Günter Mayer, „das ist der Grund warum wir bei dem neuen Absetzkipper auf unseren Firmenauftritt verzichten und den Auftritt des Fahrzeugs der Aktion ‚Friends on the Road‘ widmen.“ Das kompakte Fahrzeug wird in Wien und Umgebung als Botschafter für die Kampagne werben. Hohe Nutzlast bei kleinem Wendekreis um auch in den engen Wiener Gassen manövrieren zu können war bei der Fahrzeugwahl ausschlaggebend, das dreiachsige Fahrgestell mit gelenkter und liftbarer Vorlaufachse stellt dies sicher. Mit dem bisherigen Geschäftsverlauf in



2013 ist man bei PKM freilich nicht zufrieden, wie Kurt Stefan gegenüber dem „Straßengüterverkehr“ sagt: „Wir können den Ausfall der ersten drei Monate über das Gesamtjahr nicht mehr einholen. Das geht sich mathematisch nicht mehr aus. Der ungewöhnlich lange Winter mit tiefen Temperaturen und anhaltenden Schneefällen hat zu einem totalen Stillstand auf den Baustellen geführt.“ ■



Die PKM-Geschäftsführer Kurt Stefan und Günter Mayer (2.u.3.v.l.) mit FV-Obmann Herzer (rechts) und Thomas Ebner (MAN)